

Letzte Aufführungen für Theaterstück „Heimatfront“

VA 28.03.19

Plauen – Auf der Kleinen Bühne des Theaters Plauen-Zwickau wird am morgigen Freitag das Stück „Heimatfront – Das Siebte Sterben“ letztmalig aufgeführt: Die erste Aufführung beginnt 17 und die zweite um 19.30 Uhr. Der Kartenverkauf läuft über die Theaterkasse. Das Bühnenwerk, das im September 2018 drei erfolgreiche Aufführungen erlebte, entstand in einer Kooperation des Vogtlandmuseums Plauen mit dem Theater Plauen-Zwickau. Der Autor Maximilian G. Nauman erzählt die Geschichte einer Plauener Familie, die den Ersten Weltkrieg hautnah erlebt. Denn dieser Konflikt hat sich nicht nur an

den Fronten verheerend ausgewirkt, sondern auch mitten im Deutschen Reich: An der Heimatfront. Anschaulich beschreibt Naumann die konkreten Auswirkungen des Krieges auf eine Plauener Familie, deren Leid, Not, Trauer. Es ist das erste Mal, dass der Erste Weltkrieg theatralisch für das Vogtland bearbeitet wurde.

Seit Januar laufen erneut die Proben mit den äußerst engagierten Laiendarstellern, die Theaterpädagogin Steffi Liedtke sorgt für die angemessene Professionalität, der Autor führt selbst Regie. Die Stiftung Zukunft Vogtland ist an dem ambitionierten Projekt beteiligt.